



Vinum

Pressemitteilung, Mainz/Zürich, 31. Oktober 2019

VINUM Weinguide Deutschland 2020: Franken: Neuer Rekord für die Winzer vom Main

Mainz, 31.10.2019

Eine neue Bestmarke konnten die fränkischen Winzer im «VINUM Weinguide 2020» verzeichnen. Mit nun 96 ausgezeichneten Betrieben hat sich das Anbaugesamt an anderen Regionen vorbeigeschoben und ist unter den 13 deutschen Anbaugesamten auf dem fünften Platz. «*Verantwortlich dafür ist vor allem die Treue zur Rebsorte Silvaner, die mit dem sich verändernden Klima besser zurecht kommt, als viele andere Reben*», so der Verantwortliche Redakteur für das Anbaugesamt, Harald Scholl. Das wird auch belegt durch die Rangliste der besten Silvaner Deutschlands, die in diesem Jahr allesamt aus Franken kommen.

Erstklassige Betriebe in ganz Franken

Der Beste unter der fränkischen Silvanern war einmal mehr der «Creutz» vom **Weingut Zehnthof Luckert aus Sulzfeld**. Wie im Vorjahr gab es kein Vorbeikommen an diesem außergewöhnlichen Wein, der von mehr als 100 Jahre alten Rebstöcken stammt und nur in sehr geringer Menge produziert wird. Direkt dahinter liegt der Silvaner Rödelseer Hoheleite Großes Gewächs von **Paul Weltner (Rödelsee)**. Fast wäre ihm das Kunststück des Doppelsieges gelungen. In der Kategorie «Silvaner 5 Jahre danach» in der es darum geht das Reifepotential der fränkischen Leitrebsorte zu zeigen, konnte sich Weltner mit dem Jahrgang 2014 des Weins an die Spitze setzen. Ein Beleg für die große qualitative Kontinuität dieses Betriebs. Und überhaupt waren die Franken in dieser Kategorie insgesamt unter sich: Die besten 10 gereiften Silvaner (Jahrgang 2014) waren samt und sonders fränkische Gewächse.

Die qualitative Ausgeglichenheit des gesamten Anbaugesamtes Frankens bei den aktuellen Weinen belegen **Rudolf May (Retzstadt)** mit dem Silvaner Retzstadter Himmelspfad Großes Gewächs und **Rainer Sauer (Escherndorf)** mit dem Escherndorfer Am Lumpen 1655 Großes Gewächs, auf den Plätzen drei und vier.

Rudolf Fürst ist fränkisches Weingut des Jahres

Einmal mehr war Paul und Sebastian Fürst aus Bürgstadt der Titel «Fränkisches Weingut des Jahres» nicht zu nehmen. Die Kontinuität des Betriebs auf der einen Seite und die immer noch überraschenden neuen Weine ließen den Redakteuren des VINUM Weinguide keine andere Möglichkeit. «*Innovationskraft und Kontinuität auf gleichermaßen so hohem Niveau, das findet man in allen deutschen Anbaugesamten nur selten. Vater und Sohn Fürst gehören eindeutig und seit Jahren zu den besten Weingütern nicht nur in Deutschland, sondern weltweit*», so der für das Anbaugesamt Franken verantwortliche Redakteur Harald Scholl. Weitere regionale Sonderpreise gehen in diesem Jahr nach Nordheim. Biowein-Pionier **Manfred Rothe** wurde als **Aufsteiger des Jahres** ausgezeichnet, die Neueinsteigerin **Nina Bunzelt**, hat die Verkoster aus dem Stand mit einer schlüssigen und überraschenden Kollektion überzeugt und wurde dafür als **fränkische Entdeckung des Jahres** ausgezeichnet.

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Regionale Spitzenresultate FRANKEN

Spitzenweine

Die besten Weißburgunder 2018 aus Franken

| | | |
|-----------|---|-----------------|
| 91 | Ostreicher, Holzlein | 28 € 13,5% |
| 90 | Luckert, Berg 1 Terrassen | 17 € 13,5% |
| 89 | Luckert, Sulzfelder | 11 € 13% |
| 89 | Schmitts Kinder, Randersackerer Marsberg »Holzfass« | 12,50 € 13,5% |
| 89 | Horst Sauer, Escherndorfer Fürstenberg | 16 € 13,5% |
| 89 | Wirsching, Iphofer Kronsberg | 16,50 € 13,5% |

Die besten Chardonnays 2017 aus Franken

| | | |
|-----------|-----------------------------------|---------------------------|
| 93 | Rudolf Fürst, Chardonnay »R« | 45 € 13% |
| 92 | Stahl, Grande Reserve »500« | Preis auf Anfrage 13,5% |
| 92 | Ostreicher, Chardonnay »Rossbach« | 40 € 13% |
| 90 | Rudolf Fürst, Astheimer | 25 € 13,5% |

Spitzenbetriebe



Rudolf Fürst, Bürgstadt Seite 273



Luckert, Sulzfeld Seite 289



Rainer Sauer, Escherndorf Seite 307

Paul Weltner, Rödelsee Seite 327



Bürgerspital, Würzburg Seite 265

Jullusspital, Würzburg Seite 285

Rudolf May, Retzstadt Seite 291

Max Müller I, Volkach Seite 294

Horst Sauer, Escherndorf Seite 306

Schmitt's Kinder, Randersacker Seite 311

Stahl, Auernhofen Seite 318

Am Stein, Würzburg Seite 319

Hans Wirsching, Iphofen Seite 329

Gebietspreisträger

Weingut des Jahres Rudolf Fürst

Aufsteiger des Jahres Manfred Rothe

Entdeckung des Jahres Bunzelt

Der VINUM Weinguide Deutschland zählt zu den wichtigsten Weinführern des Landes. Beinahe 12.000 deutsche Weine werden alljährlich von rund zwei Dutzend Verkostungsexperten unter Leitung der Chefredakteure Joel B. Payne, Matthias F. Mangold und Harald Scholl verkostet. Nach mehr als 25jähriger Zusammenarbeit ist das Kernteam, das immer wieder um junge Fachleute ergänzt wird, das erfahrenste Deutschlands. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit rund 1.056 Seiten präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2020 noch umfangreicher als im Vorjahr. Zu jedem der 13 Anbauggebiete gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp

Fakten zum Buch:

| | |
|-------------------|---|
| Autor | Joel B. Payne (v.i.S.d.P.) stellvertretende Chefredakteure Matthias F. Mangold und Harald Scholl |
| Verlag | Intervinum AG, Zürich, ISBN 9783959613941 |
| Erscheinungsdatum | 4. November 2019 |
| Format / Seiten | 135 mm x 215 mm / 1.056 Seiten |
| Preis | 35 Euro (inklusive App-Freischaltcode) |

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top 10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM Weinguide in der Rubrik „Top-Preis“ auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. „Nicht nur Profis und Experten sollen mit dem VINUM Weinguide einen zuverlässigen und kritischen Ratgeber in die Hand bekommen. Wir möchten auch Einsteigern und Weinliebhabern den Zugang zu deutschen Weinen erleichtern, um gute Weine für den Alltag zu finden oder sogar eine Sammlung aufzubauen“, sagt Joel Payne.

Notwendig für seine Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz will man bei VINUM treu bleiben.

Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM-Weinguide-App

Besonders praktisch: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u.v.m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen aus der VINUM-Community.

Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die mit zahlreichen Zusatzfunktionen versehene App inbegriffen.

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, Email genügt: raffaella.koehler@vinum.ch

Weitere Informationen unter www.weinguide-deutschland.de

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu